

§ 1 Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) gelten für alle Lieferungen, Leistungen und Angebote der Calluna Tec GmbH (nachfolgend „Verkäufer“) gegenüber Unternehmern im Sinne des § 14 BGB, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen (nachfolgend „Käufer“).

1.2 Entgegenstehende, abweichende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Käufers werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

1.3 Diese AGB gelten auch für alle zukünftigen Geschäftsbeziehungen, ohne dass es eines erneuten Hinweises bedarf.

§ 2 Angebot und Vertragsschluss

2.1 Angebote des Verkäufers sind freibleibend und unverbindlich.

2.2 Mit der Bestellung erklärt der Käufer verbindlich sein Vertragsangebot.

Der Vertrag kommt durch schriftliche Auftragsbestätigung oder durch Auslieferung der Ware zustande.

3.2 Technische Angaben, Abbildungen, Zeichnungen und Maßangaben sind nur verbindlich, wenn sie ausdrücklich schriftlich als verbindlich vereinbart wurden.

§ 3 Preise und Zahlungsbedingungen

3.1 Alle Preise verstehen sich in Euro zzgl. der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer sowie ggf. Verpackungs-, Versand- und Transportkosten.

3.2 Maßgeblich sind die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Preise. Bei Lieferungen, die mehr als vier Monate nach Vertragsschluss erfolgen, ist der Verkäufer berechtigt, die zum Zeitpunkt der Lieferung gültigen Preise zu berechnen.

3.3 Rechnungen sind, sofern nichts anderes vereinbart ist, innerhalb von 30 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug zur Zahlung fällig.

3.4 Bei Zahlungsverzug ist der Verkäufer berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 9 Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz (§ 288 Abs. 2 BGB) sowie eine Verzugspauschale von 40 EUR zu verlangen.

3.5 Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrechte stehen dem Käufer nur zu, wenn seine Gegenansprüche unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind.

§ 4 Lieferung, Lieferzeit, Gefahrübergang

4.1 Lieferfristen und -termine sind nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt wurden.

4.2 Teillieferungen sind zulässig, soweit sie dem Käufer zumutbar sind.

4.3 Ereignisse höherer Gewalt, insbesondere Pandemien, Lieferkettenstörungen, behördliche Maßnahmen, Krieg, Streik oder Rohstoffmangel, berechtigen den Verkäufer, Lieferfristen angemessen zu verlängern oder vom Vertrag zurückzutreten.

§ 5 Eigentumsvorbehalt

5.1 Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Begleichung aller Forderungen aus der Geschäftsbeziehung Eigentum des Verkäufers.

5.2 Der Käufer ist berechtigt, die Vorbehaltsware im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr weiterzuveräußern. Die daraus entstehenden Forderungen werden bereits jetzt an den Verkäufer abgetreten.

5.3 Bei Zugriffen Dritter auf die Vorbehaltsware hat der Käufer den Verkäufer unverzüglich zu informieren.



Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Calluna Tec GmbH | An der Roten Bleiche 1 | 21335 Lüneburg

Stand: 01/2026

§ 6 Untersuchungs- und Rügepflicht, Gewährleistung

- 6.1** Der Käufer hat die Ware unverzüglich nach Erhalt zu untersuchen und erkennbare Mängel spätestens innerhalb von 7 Kalendertagen schriftlich anzuzeigen (§ 377 HGB).
- 6.2** Die Gewährleistungsfrist beträgt ein Jahr ab Ablieferung der Ware.
- 6.3** Keine Gewährleistung besteht bei unsachgemäßer Verwendung, Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisungen, Veränderungen oder Kombination mit nicht freigegebenen Produkten.
- 6.4** Die Nacherfüllung erfolgt nach Wahl des Verkäufers durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung.

§ 7 Konstruktions- und Produktänderungen

- 7.1** Der Verkäufer behält sich das Recht vor, seine Produkte jederzeit im Rahmen des technisch Zumutbaren weiterzuentwickeln, zu verändern oder technisch zu verbessern, sofern dadurch die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit nicht wesentlich beeinträchtigt wird.
- 7.2** Der Verkäufer ist nicht verpflichtet, derartige Änderungen oder Verbesserungen an bereits ausgelieferten oder sich im Markt befindlichen Produkten vorzunehmen.
- 7.3** Unberührt bleiben gesetzliche Verpflichtungen, insbesondere solche aus der Verordnung (EU) 2017/745 (MDR), sowie Verpflichtungen im Zusammenhang mit Produktsicherheit, Marktüberwachung oder erforderlichen Sicherheitskorrekturmaßnahmen

§ 8 Medizinprodukterecht (EU) 2017/745 (MDR)

- 8.1** Die gelieferten Produkte sind Medizinprodukte der Klasse I im Sinne der Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte (MDR). Der Verkäufer ist Hersteller im Sinne von Art. 2 Nr. 30 MDR.
- 8.2** Der Käufer verpflichtet sich, sämtliche ihn als Händler treffenden Pflichten gemäß Art. 14 MDR einzuhalten. Dies umfasst insbesondere die Einhaltung der vorgegebenen Lager- und Transportbedingungen, die Sicherstellung der Rückverfolgbarkeit der Produkte sowie die Mitwirkung an der Marktüberwachung.
- 8.3** Der Käufer informiert den Verkäufer unverzüglich über ihm bekanntwerdende Vorkommnisse, Reklamationen, Beschwerden, Rückrufe, Verdachtsfälle von Nichtkonformität oder sonstige sicherheitsrelevante Ereignisse im Zusammenhang mit den gelieferten Produkten. Der Käufer dokumentiert entsprechende Informationen und stellt diese dem Verkäufer auf Anforderung zur Verfügung.
- 8.4** Die Zweckbestimmung der Medizinprodukte im Sinne der Verordnung (EU) 2017/745 ergibt sich ausschließlich aus der jeweils gültigen, vom Hersteller bereitgestellten Gebrauchsanweisung sowie der Produktkennzeichnung. Eine darüberhinausgehende oder hiervon abweichende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch.
- 8.5** Der Käufer stellt sicher, dass die Medizinprodukte ausschließlich entsprechend der festgelegten Zweckbestimmung in Verkehr gebracht, verwendet und an Dritte abgegeben werden. Eine Änderung der Zweckbestimmung oder der Produktinformation ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verkäufers unzulässig.



Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Calluna Tec GmbH | An der Roten Bleiche 1 | 21335 Lüneburg

Stand: 01/2026

§ 9 Haftung

- 9.1** Der Verkäufer haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.
- 9.2** Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet der Verkäufer nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten und beschränkt auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden.
- 9.3** Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.
- 9.4** Der Verkäufer übernimmt keine Verantwortung für die fachgerechte Anwendung der Produkte am Patienten.

§ 10 Rücksendungen

- 10.1** Rücksendungen bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verkäufers.
- 10.2** Sonderanfertigungen und kundenspezifische Produkte sind von Rücknahme und Umtausch ausgeschlossen.
- 10.3** Rücksendungen erfolgen auf Kosten und Gefahr des Käufers.

§ 11 Datenschutz

- 11.1** Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere der DSGVO.

§ 12 Anwendbares Recht, Gerichtsstand

- 12.1** Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).
- 12.2** Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist der Sitz des Verkäufers, sofern der Käufer Kaufmann ist.

§ 13 Salvatorische Klausel

- 13.1** Sollte eine Bestimmung dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.